KANTON NIDWALDEN
FINANZDIREKTION
PERSONALAMT
Bahnhofplatz 3, Postfach 1241, 6371 Stans
Telefon 041 618 71 71, www.nw.ch

Faktenblatt
Indikatoren für die Lagebeurteilung Lohnrunde 2024

Das vorliegende Faktenblatt enthält Indikatoren zur allgemeinen Wirtschaftslage und Lohnentwicklung als Basis für die Lagebeurteilung der Lohnrunde 2024. Zur Beurteilung der Finanzlage des Kantons wird auf die bestehenden Unterlagen der Finanzverwaltung verwiesen.

1 Wirtschaftslage

Die KOF hat im Frühling ihre Konjunkturprognose 2023 für die Schweiz leicht nach oben revidiert. Dank des milden Winters hat die Energiekrise die Konjunktur weniger stark belastet als befürchtet und Rezessionsängste gedämpft. Allerdings bremsen die weiterhin hohe Inflation und steigende Zinsen die konjunkturelle Dynamik. Zudem sorgen die Turbulenzen auf dem Bankenmarkt rund um die Silicon Valley Bank und die Credit Suisse weltweit für Unsicherheit.

1.1 Landesindex der Konsumentenpreise

Die Expertengruppe des Bundes erwartet im Jahresdurchschnitt 2023 eine verhältnismässig hohe Inflationsrate. Die Anhebung der Stromtarife erhöhte die Inflation gemäss den Erwartungen. Hingegen sind andere Preise stärker gestiegen als erwartet (z.B. Nahrungsmittel). Trotz der Erhöhung der Mehrwertsteuer per 1.1.2024 auf 8.1% wird eine Normalisierung der Inflation im 2024 prognostiziert.

			2020	***2021***	***2022***	***2023***	***2024***
LIK	Basis 2005 (Stichtag 30. Juni)		102.80	103.4	*106.9*	*108.7*	
Prognose Entwicklung Jahresteuerung							
	Expertengruppe des Bundes	März 2023				2.4%	1.5%

1.2 Bruttoinlandprodukt

Die Energieversorgungslage präsentiert sich aktuell besser als erwartet, was sich zusammen mit der Arbeitsmarktentwicklung positiv auswirkt. Gestützt durch die gute Lage am Arbeitsmarkt und Nominallohnerhöhungen sollte der private Konsum moderat ansteigen. Dagegen dürften der stärkere Teuerungsdruck und die damit einhergehende geldpolitische Straffung die Konjunktur im laufenden und im nächsten Jahr etwas stärker bremsen. Bei den Investitionen ist angesichts des Umfelds nur mit einem unterdurchschnittlichen Wachstum zu rechnen. Vor diesem Hintergrund dürfte sich die Schweizer Wirtschaft unterdurchschnittlich entwickeln, ohne in eine Rezession zu geraten.

Prognose Entwicklung BIP		**2023**	**2024**
Expertengruppe des Bundes	BIP Schweiz, März 2023	1.1%	1.5%
KOF	BIP Schweiz, März 2023	1.1%	1.7%

1.3 Arbeitsmarkt

Mit etwas Verzögerung sollte sich die konjunkturelle Abkühlung auch am Arbeitsmarkt bemerkbar machen und die Arbeitslosigkeit etwas zunehmen.

Arbeitslosenquote seco/Expertengruppe des Bundes		**2021**	**2022**	**2023**	**2024**
Ganze Schweiz	März 2023	3.0 %	2.2%	*2.0 %*	*2.3 %*
Nidwalden	Mai 2023 (IST*)	1.4%	0.8%	0.6 %*	

1.4 Konjunkturprognose in Zahlen

Die KOF hat im Frühling ihre Konjunkturprognose für die Schweiz im Vergleich zur Prognose vom Winter leicht nach oben revidiert.

Konjunkturprognosen Schweiz

Ohne weitere Angabe Veränderungen in %, Beiträge in Prozentpunkten,
BIP und Komponenten: real, saisonbereinigt; Aussenhandel: ohne Wertsachen

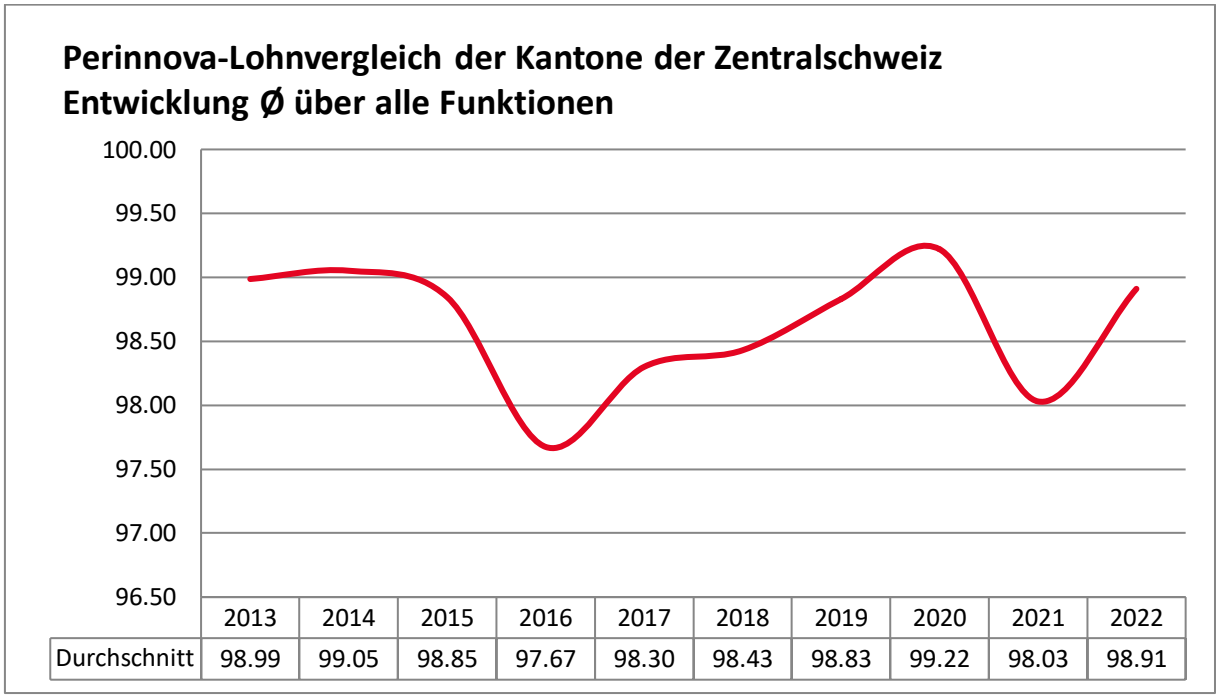
	2021	2022	2023 *		2024 *	
Bruttoinlandprodukt (BIP) und Komponenten, Sportevent-bereinigt**						
BIP	3.9	2.1	1.1	(1.0)	1.5	(1.6)
Privater Konsum	1.7	4.0	1.5	(1.5)	1.2	(1.3)
Staatskonsum	3.5	-0.5	-0.6	(-2.1)	-1.8	(-2.1)
Bauinvestitionen	-3.0	-4.3	-1.3	(-0.2)	0.2	(0.1)
Ausrüstungsinvestitionen	8.1	1.1	1.7	(1.7)	1.3	(1.4)
Warenexporte	10.7	1.5	3.0	(3.0)	4.9	(4.9)
Dienstleistungsexporte	8.0	10.5	4.7	(4.7)	3.5	(3.5)
Warenimporte	4.3	8.0	2.0	(2.0)	3.3	(3.3)
Dienstleistungsimporte	4.3	2.4	6.5	(7.0)	4.5	(4.5)
Beiträge zum BIP-Wachstum, Sportevent-bereinigt**						
Inländische Endnachfrage	2.4	1.8	0.9	(0.8)	0.6	(0.7)
Aussenhandel	3.4	-0.3	0.3	(0.2)	0.9	(0.9)
Arbeitsmarkt und Preise						
Vollzeitäquivalente Beschäftigung	1.0	2.7	1.1	(0.7)	0.7	(0.7)
Arbeitslosenquote in %	3.0	2.2	2.0	(2.3)	2.3	(2.4)
Landesindex der Konsumentenpreise	0.6	2.8	2.4	(2.2)	1.5	(1.5)
BIP, nicht Sportevent-bereinigt	4.2	2.1	0.8	(0.7)	1.8	(1.9)

* Prognosen der Expertengruppe Konjunkturprognosen des Bundes vom 16.03.2023. Prognosen vom 13.12.2022 in Klammern.
** Von Sportevent-Effekten betroffen sind: BIP, Dienstleistungsexporte, Dienstleistungsimporte, Aussenhandel.
Quellen: BFS, SECO

2 Lohnvergleiche zwischen den Kantonen der Zentralschweiz

Über alles betrachtet positioniert sich der Kanton Nidwalden im Vergleich mit den Zentralschweizer Kantonen nach wie vor leicht unter dem Durchschnitt.

Erste Schritte zum Ausgleich grosser Unterschiede in Funktionen und Berufsgruppen wurden mit den Lohnrunden 2022 und 2023 umgesetzt und soll in den kommenden zwei Jahren fortgesetzt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass nicht die anderen Funktionen "abgehängt" werden.



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Durchschnitt	98.99	99.05	98.85	97.67	98.30	98.43	98.83	99.22	98.03	98.91

Die Zentralschweizer Kantone haben auf anfangs 2023 Lohnrunden im Umfang von 2.5 – 3.5% auf realisiert. Mit 2.0% war die Lohnrunde im Kanton Nidwalden im Vergleich unterdurchschnittlich. Für 2023 ist deshalb mit einer erneuten Vergrösserung des Rückstandes zu rechnen. Ausserdem lag die Jahresteuerung für 2022 mit 2.8% deutlich über den Erwartungen.